

Gemeinde Steinburg
Sitzung des Umweltausschusses
vom 25.05.2021
in der Turnhalle der Grundschule Mollhagen,
Eichedeer Straße 16

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 bis 7

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:15 Uhr

(Benn)
Protokollführer

Unterbrechung: von - Uhr
bis - Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Ausschussvorsitzender GV W. Busche
2. GV Teßmer
3. GV in Hack
4. GV D. Busche
5. GV S. Bern
6. GV Knak
7. GV Moß

b) nicht stimmberechtigt:

1. GV Jendrek
2. GV O. Saggau
3. Herr Benn, Amt Bad Oldesloe-Land,
Protokollführer

Fehlen entschuldigt:

Die Mitglieder des Umweltausschusses sind durch Einladung vom 14.05.2021 auf Dienstag,
den 25.05.2021 ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgemacht.

Der Ausschuss ist nach Zahl der erschienenen Mitglieder –7– beschlussfähig.

Der Vorsitzende beantragt die Tagesordnung wie folgt zu erweitern:

Einfügen: TOP 12 Ersatzbeschaffung Notstromaggregat Kläranlage

Abstimmungsergebnis: 7 dafür; - dagegen; - Enthaltung

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Ausschussvorsitzende die Tagesordnungspunkte 11) und 12) in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

Da hierzu keine Beratung gewünscht wird, ergeht folgender Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 11) und 12) werden nicht-öffentlich beraten.

Weitere Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht, so dass sich folgende Tagesordnung ergibt:

Tagesordnung

- 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Einwohnerfragestunde
- 3) Protokoll der Sitzung vom 29.03.2021
- 4) Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 5) Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder
- 6) Straßenunterhaltung an den gemeindeeigenen Straßen und Wegen
 1. Sanierungsmaßnahmen 2021
 2. Sanierung Teilstück Lindenallee
- 7) Erweiterung der Regenrückhaltebecken D und G
- 8) Konzept „Starkregenereignisse in Eichede“
- 9) Standort Wertstoffcontainer in Eichede
- 10) Sanierung Brücke Viehkatzenstraße
- 11) Vergabeleistung Planungsleistung Regenrückhaltebecken D
- 12) Ersatzbeschaffung Notstromaggregat Kläranlage
- 13) Sonstiges

Die Tagesordnungspunkte 11) und 12) werden gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten.

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass der Umweltausschuss der Gemeinde Steinburg nach Zahl der erschienen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2: Einwohnerfragestunde

- a) Es werden verschiedene Fragen zur verkehrlichen Situation am Beschkamp gestellt. Diese sollen anlässlich eines Ortstermins zwischen dem Amt / Gemeinde / Anliegern besprochen werden.

TOP 3: Protokoll der Sitzung vom 29.03.2021

Im Protokoll vom 29.03.2021 muss der Sitzungsort geändert werden in Schulscheune Eichede. Weitere Änderungen ergeben sich nicht. Das Protokoll wird mit dieser Änderung genehmigt.

TOP 4: Bericht des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende berichtet über folgende Punkte:

- a) Die Bauarbeiten an der Einleitstelle M sind fertiggestellt, es fehlt noch der Zaun.
- b) Zu den vorgebrachten Schwierigkeiten mit Entladungen und dem Parken in der Straße Beschkamp gab es eine Besprechung mit dem Gewerbetreibenden.
- c) Für die Fortführung der Planung des barrierefreien Umbaus von 4 Bushaltestellen ist noch ein Lage- und Höhenplan eines Vermessers notwendig. In der 1. Sitzung nach der Sommerpause wird über das Thema weiter beraten zur Vorbereitung des Förderantrags.
- d) In der Gemeinde sind an 6 verschiedenen Stellen Blühwiesen angelegt worden.
- e) Im Beschkamp wurde ein Baum von einem Anlieger neu gepflanzt.
- f) Die Reinigung der Glas-Buswartehäuser wird vom Gemeindearbeiter durchgeführt.
- g) Es sind verschiedene gealterte Verkehrsschilder auszutauschen. Die Abstimmung erfolgt zwischen Gemeindearbeiter und dem Ordnungsamt.
- h) Die Straßensanierung von Fa. TSS und Strabag wurde abgeschlossen.

Anmerkung der Verwaltung: Es sind Haushaltsmittel von 65.600,00 € aus 2020 übertragen worden. Die Bauausgaben für beide Auftragnehmer betragen 71.085,14 €, so dass Mehrkosten in Höhe von 5.485,14 € angefallen sind. Das folgt in erster Linie durch nicht ausgeschriebene nachträglich aufgetretene Risse in Eichede Horst und Radeländer Weg.

TOP 5: Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

Es werden folgende Anfragen gestellt:

- a) Den Ausschussmitgliedern sollen die geschätzten Kosten / tatsächlichen Baukosten der Einleitstelle M schriftlich vom Amt erläutert werden.
- b) In der Lindenallee müsste eine Baumnachpflanzung nach einer Fällung erfolgen.
- c) In der Straße Lipshorst ist ein Kirschlorbeer abgestorben.

- TOP 6: Straßenunterhaltung an gemeindeeigenen Straßen und Wegen
1. Sanierungsmaßnahmen 2021
 2. Sanierung Teilstück Lindenallee
-

1. Sanierungsmaßnahmen 2021

Der Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die vom Amt vorgeschlagenen Sanierungen ohne externe Firmen mit dem Gemeindearbeiter umzusetzen und den Bürgermeister dafür zu ermächtigen ca. 10.000,00 € für Materiallieferungen zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Sanierung Teilstück Lindenallee

Es liegt eine Kostenschätzung für folgende Varianten vor:

Erneuerung in Asphalt: 31.000,00 €

Erneuerung mit Pflaster (Lauenburger Altstadt-pflaster): 40.000,00 €

Erneuerung mit Natursteinpflaster: 77.000,00 €

In der Beratung des Ausschusses gibt es bei dem eher kleinen Unterschied zwischen den Varianten eine Tendenz zum Betonsteinpflaster. Es schließt sich die Diskussion an, ob das Lauenburger Altstadt-pflaster oder ein anderes Produkt gewählt werden soll.

Es gibt noch keine endgültige Stellungnahme des Landesamts für Denkmalpflege zur Frage, ob die Gemeinde das Teilstück zwischen Lindenallee und Kirchenstraße asphaltieren oder mit Lauenburger Altstadt-pflaster erneuern darf oder eine Natursteinpflasterung.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Sanierung für das Teilstück Lindenallee – Kirchenstraße nicht im Jahr 2021 umzusetzen, weil zu viele Fragen zu klären sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Gemeindevertretung hat am 19.04.2021 beschlossen, dass bei einer längeren Verzögerung der Lindenallee die Straßen Redderweg und Am Hohenberg im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel saniert werden sollen. Das Ingenieurbüro Siebert & Partner wird mit der Planung beauftragt. Der Bürgermeister wird ermächtigt den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung diesen Beschluss dahingehend abzuändern, dass neben den Straßen Redderweg und Am Hohenberg bei verfügbaren Haushaltsmitteln auch die Straßen Twiete (Teilstück in Kurve vor Radweg) und Beschkamp mit der Sanierungsvariante DSK vorgesehen werden. Optional soll die Straße Im Wiesengrund mit aufgenommen werden, wobei dort noch das Ingenieurbüro Siebert & Partner die Planung durchführen muss.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anmerkung der Verwaltung: Nach Abrechnung der Straßensanierungen 2020/2021 stehen ca. noch 55.000,00 € zur Verfügung.

TOP 7: Erweiterung der Regenrückhaltebecken D und G

Der Vorsitzende erläutert den Sachstand zum Regenrückhaltebecken D (Matthias-Claudius-Straße, hinter dem Friedhof) und G (Mollhagener Straße, L 296, Viehbach). Damit eine Verzögerung der Planungen des B-Plans Nr. 25 vermieden wird, sollte das Ingenieurbüro Gosch & Priewe mit weiteren Planungen beauftragt werden (siehe TOP 11). Für die weiteren Planungen am Becken G muss noch gewartet werden, weil hier andere B-Planungen noch zu berücksichtigen sind.

Der Ausschuss ist sich darüber einig, dass auch ein gemeindeweites Niederschlagswasserkonzept aufzulegen ist, damit in der wachsenden Gemeinde keine unnötigen Planungshindernisse vorliegen. Mit dem Konzept wird in die nähere Zukunft geschaut, welche Anpassungen im Niederschlagswassernetz notwendig sind.

TOP 8: Konzept Starkregenereignisse in Eichede

Der Vorsitzende führt in die Problematik ein, dass Starkregenereignisse trotz der vorhergehenden Maßnahmen (Nebelung des Kanalnetzes, Kontrollschachtdeckel verschließen) weiterhin Überlastungen im Schmutzwassernetz auftreten. Dadurch entstehen Kosten für Spül- und Saugwagen.

In der nächsten Sitzung werden Herr Gabor und Frau Albold (Ing.-Büro Otterwasser) dem Ausschuss die weiteren Vorgehensweisen und evtl. Lösungsmöglichkeiten vorstellen.

TOP 9: Standorte Wertstoffcontainer in Eichede

Die AWSH ist weiterhin an der Vorhaltung von Wertstoffcontainern für Altpapier in Steinburg interessiert. Als Lösung wird angeregt, ein zurückziehen der Altkleidercontainer würde schon zur Reinhaltung des Platzes beitragen und auf der freiwerdenden Fläche könnte man ein 3. Papiercontainer aufstellen, ferner wird die Reinigung der Fläche auf 2 x pro Woche erweitert. Der Gemeindearbeiter bezweifelt, dass die AWSH die versprochene wöchentliche Reinigung vornimmt.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Umweltausschuss bittet das Amt die Denkmalpflegebehörde um Stellungnahme zu bitten, ob der Platz dauerhaft dort vorgehalten werden darf. Wenn das positiv beschieden wird, soll über eine andere Anordnung der Container beraten werden, so dass keine abgeschotteten Ecken entstehen und der abgängige Asphaltbelag gegen ein Pflaster ersetzt wird.

Abstimmungsergebnis: 6 dafür; - dagegen; 1 Enthaltung

TOP 10: Sanierung Brücke Viehkatenstraße

Dem Umweltausschuss liegt die Brückenprüfung und Maßnahmenempfehlung des Ing.-Büros Böger und Jäckle vor. Danach müsste eine umfangreiche Sanierung der Brücke erfolgen, die voraussichtlich Kosten von 74.000,00 € verursacht. Das Ordnungsamt wird die empfehlende Änderung der Beschilderung veranlassen. Mit dem Ingenieurbüro soll noch geklärt werden, ob eine Fahrbahnverengung auch für die ausnahmsweise Befahrung mit Sonderfahrzeugen (Müllwagen usw.) möglich ist. Der akute bauliche Mangel am Brückengeländer wird ebenfalls durch eine Eilentscheidung des Bürgermeisters zu beseitigen sein. Für die Sanierung sollen Fördermöglichkeiten abgeklärt werden.

Die Tagesordnungspunkte 11) und 12) werden gemäß Beschluss nicht-öffentlich beraten. Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen. Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.

Die Tagesordnungspunkte 11) und 12) werden gemäß Beschluss nicht-öffentlich beraten.

TOP 11: Vergabe Planungsleistung Regenrückhaltebecken D

./.

TOP 12: Ersatzbeschaffung Notstromaggregat Kläranlage

./.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Der Ausschussvorsitzende gibt die im nicht-öffentlich Teil gefassten Beschlüsse bekannt.

TOP 13: Sonstiges

Keine Beratungen.

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 22.15 Uhr.

Ausschussvorsitzender

Protokollführer